

[Staatswappen]

**Generalstaatsanwaltschaft
der Russischen Föderation**

Militärhauptstaatsanwaltschaft

05. April 2002
AZ. 7u/3-3984-01
103160 Moskau K-160
per. Cholsunowa 14
Fax: (095) 247 50 60

Göpel, Gerdt

Rehabilitierungsbescheinigung

Herr	Gepel (Göpel), Gerdt
Geburtsjahr und -ort:	1923 Schielo, Kreis Ballenstedt, Harz
Staatsangehörigkeit	deutsch
Volkszugehörigkeit	deutsch
Vor Inhaftierung wohnhaft in:	Ermsleben
Letzter Arbeitgeber vor der Inhaftierung/ beschäftigt als:	Militärangehöriger
Wann inhaftiert:	28. Mai 1945
Wann und durch wen verurteilt/verfolgt:	9. August 1945 durch das Militärtribunal der 41. Korsun- und Donau-Gardedivision, Trägerin des Suworow-Ordens Art. 58-6, Abs. 1, 19-58-9 und 58-11 StGB der RSFSR; zur Höchststrafe (Tod durch Erschießen). Auf Beschluss des Militärtribunals der Zentralen Truppengruppe wurde das Urteil wie folgendt geändert: das Höchstmaß wurde durch 25 Jahre Freiheitsentzug, zu verbüßen in Besserungs- und Arbeitslagern ersetzt.
Der Verurteilung zugrunde liegende Paragrafen und Strafmaß (Haupt- und Zusatzstrafe):	Die Angaben sind nicht vorhanden

~~MT-658T~~

SOLJ

Datum der Haftentlassung

Gemäß Art. 3 Buchst a des Gesetzes der Russischen Föderation über die Rehabilitierung der Opfer politischer Repressionen vom 18. Oktober 1991 ist Herr Gepel (Göpel), Gerdt, rehabilitiert worden.

Anmerkung: Die Entscheidung über die Rehabilitierung kann nicht als Grundlage für nicht im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und internationalen Verpflichtungen stehende Vermögensansprüche deutscher Staatsangehöriger dienen.

[Unterschrift, Siegel]

S.W. Urasowski

Leiter der Abteilung für die Rehabilitierung der Opfer politischer Repressionen

[Bitte beachten: Die Schreibung der Namen- und Ortsbezeichnungen erfolgt aufgrund der Schreibweise im russischen Original. Durch die Rückübertragung in lateinische Buchstaben kann es daher u. U. zu Unterschieden in der Schreibweise kommen.]

